






iwest[®]
Flying Horse

Magnotin[®]

Magnotin[®] Spezial

Biotinpellets mit Zink und essenziellen Aminosäuren, das runde Ernährungskonzept für gesunde und widerstandsfähige Hufe

 1 kg, 2 kg, 4 kg, 10 kg  10 - 15 g 



Biotingaben empfehlen sich

- bei spröden Hufen aufgrund eines Biotinmangels
- bei laktierenden Stuten aufgrund erhöhten Biotinbedarfes
- bei starkem Substanzabbau während einer Krankheit
- bei Pferden, die häufig umbeschlagen werden
- während des Antrainierens im Frühjahr

Das enthaltene Biotin ist zu 100 % biologisch verfügbar; es ist pelletiert, staubfrei und enthält darüberhinaus Zink und essenzielle Aminosäuren

Biotin, mitunter auch als **Vitamin H** bezeichnet, gilt als das Wundermittel für schlechte Hufe. Das ist nur die halbe Wahrheit, denn es gibt Problemhufe, deren Ursache keineswegs in einem Biotinmangel begründet sind.

Sehr häufig kommt der spröde Huf vor, dessen Wände schnell ausbrechen, sodass teilweise die Nägel des Eisens nicht mehr halten. Dieser Huf ist insgesamt hart und zeigt im Bereich der Eckstreben mangelnde Elastizität. Diesen Pferden kann natürlich, um das Wachstum des Hufes zu verstärken, Biotin gegeben werden. Aber die alleinige Gabe von Biotin wird nichts nützen, denn die Ursache solcher Hufe ist die Trockenheit.

Diese Hufe finden sich häufig in den hervorragend gepflegten Stallungen, in denen man zwar die Pferde sieht, aber nicht riecht, so sauber und trocken stehen sie in ihrer stets bestens gepflegten und frischen Einstreu. Bitte nicht missverstehen: das ist kein Aufruf die Boxen verdrecken zu lassen und damit die Lungen der Pferde zu schädigen, dies ist lediglich ein Hinweis, die Hufe zu baden oder mit Wasser und Wurzelbürste zu behandeln. In diesen Boxen sind die Hufe nämlich natürlicherweise so sauber, dass Wasser und Wurzelbürste (die dem dreckigen Huf automatisch zugeteilt werden) sich von der Hygiene her eigentlich erübrigen. Aber eben nicht von der für die Hufelastizität her notwendigen Befeuchtung.

Ein weiterer Problempunkt ist hier auch die Verwendung von Huf-fett, das eventuell wegen hoher Wachsanteile den Huf versiegelt und dadurch die von außen nötigte Befeuchtung verhindert. Die Apotheke hält reines Lorbeeröl in Vorrat, das mit Sicherheit keine Wachse enthält.

Wann ist die Gabe von Biotin sinnvoll?

Im Prinzip immer dann, wenn ein Huf vermehrt wachsen soll und natürlich ganz besonders, wenn wegen eines Biotinmangels die Hufqualität leidet.

Wie kommt es zu einem Biotinmangel?

Immer dann, wenn sich Angebot und Nachfrage nicht das Gleichgewicht halten. Biotin wird im Organismus nicht nur dazu benötigt, um Haut, Haare und Huf wachsen zu lassen und gesund zu erhalten, sondern es wird auch noch für eine ganze Reihe von Stoffwechselabläufen benötigt, die mit den Hufen nichts zu tun haben. Alle sind noch gar nicht bekannt, aber die bekannten erklären schon, wieso Biotinmangel häufig vorkommt. Biotin wird verbraucht im Eiweißstoffwechsel (sowohl beim Abbau einiger Aminosäuren, wie auch bei der Proteinsynthese körpereigenen Eiweißes aus den mit der Nahrung aufgenommenen Eiweißbausteinen).

Alle Tiere, die einen angespannten Eiweißstoffwechsel haben, das sind laktierende Stuten beispielsweise, aber auch Pferde, die aus Krankheitsgründen stark Substanz verlieren (also Muskulatur einschmelzen), oder umgekehrt gerade wieder kräftig auf-muskeln, weil das Training im Frühjahr intensiviert wird, haben einen **vermehrten Biotinbedarf**. Und weil in den natürlichen Futtermitteln der Pferde (Getreide) nicht viel Biotin enthalten ist, kann es in diesen Zeiten zu Mangelzuständen kommen.

Biotin wird zudem auch im Energiestoffwechsel verbraucht, sowohl im Fettstoffwechsel wie auch im Kohlenhydratstoffwechsel, wo es maßgeblich mit daran beteiligt ist, den Blutzuckerspiegel aufrechtzuerhalten. Wir wollen Sie hier nicht mit biochemischen Reaktionen langweilen, wir wollen im Prinzip nur eines klarstellen: der Körper ist immer nur am Überleben interessiert, d. h. wenn in unserem Fall des Biotins das Angebot knapp ist, dann werden primär die für die Erhaltung der für ein Überleben notwendigen Stoffwechselabläufe ihr Biotin erhalten und für die Hufe bleibt eben nur der Rest, der möglicherweise nicht ausreicht.

Pferde, die einen intensiven Energiestoffwechsel haben, das sind naturgemäß alle die vermehrt arbeiten, können aus diesen Gründen einen Biotinmangel haben, sofern sie nicht zusätzlich Biotin über die Nahrung angeboten bekommen.

Warum enthält Magnotin[®] neben Biotin auch noch Zink und Aminosäuren?

Neben einem Biotinmangel ist auch Zinkmangel eine häufige Ursache für schlechte Hufe. Die in **Magnotin[®]** enthaltenen Zinkmengen sind so dosiert, dass sie im Falle eines Zinkmangels diesen ausgleichen, aber gleichzeitig auf keinen Fall eine Überversorgung mit Zink bewirken. Ebenso sind einige Aminosäuren, die zur Hornbildung notwendig sind, eventuell bei Sportpferden zu knapp, bzw. werden eben wie das Biotin auch, vermehrt zu lebenssichernden Stoffwechselreaktionen verbraucht. Der Huf besteht ja nicht aus Biotin, sondern aus Horn.

Biotin kann nur dann ein vermehrtes Hufwachstum bewirken, wenn alle Stoffe, aus denen das Hufhorn gebildet wird, auch im Körper als Baustoffe vorhanden sind.

Magnotin® Spezial

Das runde Ernährungskonzept für gesunde, widerstandsfähige, elastische Hufe

Wenn der Huf nicht nur verlangsamtes Wachstum zeigt, sondern massive Defizite aufweist wie derart bröckelndes Horn, dass kein Eisen mehr hält, durchgehende Hornspalten, brüchigen Hornzerfall an den Nagellöchern etc., dann ist sehr häufig die normale Gabe von Biotin auch mit Anreicherung von für die Hornbildung nötigen Spurenelementen und essenziellen Aminosäuren nicht ausreichend, um die bestehenden Probleme schnell und umfassend beheben zu können. Hier sind einfach erhöhte Mengen an z. B. schwefelhaltigen Aminosäuren und anderen für die Hornbildung essenziellen Nährstoffen nötig. Zu diesem Zweck haben wir **Magnotin® Spezial** entwickelt. Die Tagesdosis ist deutlich höher als in **Magnotin®**, um auch weitergehende Nährstoffdefizite ausgleichen zu können.

Etikett

Technische Änderungen vorbehalten. Es gilt das am Tag der Lieferung gültige Etikett.

30 - 50 g
1.5 kg, 3 kg, 6 kg, 12 kg



Magnochip®
sichert den Einsatz
von **Magnotin®** und
Magnotin® Spezial

Magnotin®

Wie zahlreiche Studien belegen, vermag die Gabe von Biotin bei ernährungsbedingtem Biotinmangel Hufwachstum, Hufqualität, sowie das Haarkleid deutlich zu verbessern.

Neben Biotin enthält Magnotin® aber auch zusätzlich Zink, sowie schwefelhaltige Aminosäuren. Schnellwachsende Gewebe (Hufe und Haarkleid gehören hierzu) reagieren auf einen Zinkmangel empfindlich: typische Zinkmangelsymptome sind z. B. verzögerte Wundheilung, vermehrter Haarausfall und brüchiges Horn.

Ein weiterer wichtiger Bestandteil für die Hornbildung ist Schwefel. Schwefelhaltige Aminosäuren stellen eine vom Organismus besonders gut aufnehmbare und natürliche Nahrungsquelle für Schwefel dar.

Flying Horse®
Magnotin®
Ergänzungsfuttermittel für Pferde

iwest
Dr. Meyer & Co. KG
Stoffelhof • Ammerhöle
Hinterschwaig 46
D-82383 Hohenpeißenberg
Tel.: 49 (0) 8805 • 92020
Fax: 49 (0) 8805 • 920212
eMail: info@iwest.de
Internet: www.iwest.de
Deutschland

Made in Germany

Zusammensetzung
Weizenkeime, Dextrose, Hafer, Sojaöl, Calciumcarbonat

Inhaltsstoffe je kg

Rohprotein	9,10 %	Rohasche	20,70 %
Rohfett	13,90 %	Natrium	0,20 %
Rohfaser	6,00 %	HCL-unlösliche Asche	12,50 %

Zusatzstoffe je kg

Ernährungsphysiologische Zusatzstoffe

Vitamin A als E 672 Vit-A-Präparat	60.000 I.E.
Vitamin D als E 671 Vitamin D3	6.000 I.E.
Vitamin E als Vitamin-E-Präparat	4.000 mg
Vitamin C als Vitamin-C-Präparat	4.800 mg
Vitamin B1 als Thiaminhydrochlorid-Reinsubstanz	2.200 mg
Vitamin B2 als Riboflavin-Präparat	1.600 mg
Vitamin B6 als Pyridoxyl-hydrochlorid-Reinsubstanz	1.200 mg
Vitamin B12 als Vitamin-B12-Präparat	500 mcg
Nikotinsäureamid als Nikotinsäureamid-Reinsubstanz	4.000 mg
Pantothensäure als Calcium-DL-pantothemat-Reinsubstanz	2.160 mg
Folsäure als Folsäurepräparat	320 mg
Biotin als Biotin-Präparat	1.400.000 mcg
Zink als E 6 Zinkcarbonat	5.800 mg
DL-Methionin als 3.1.1 DL-Methionin, technisch rein	24.800 mg
L-Lysin als 3.2.3 L-Lysin-Monohydrochlorid, technisch rein	11.200 mg

Technologische Zusatzstoffe

Bentonit-Montmorillonit als E 558	151.000 mg
-----------------------------------	------------

**Kühl und trocken lagern !
Packung nach Entnahme fest verschließen.**
Einschließlich Zusatzstoffe mindestens haltbar bis (Monat und Jahr) siehe Stempel

Charge • Haltbarkeitsdatum

Nettomasse	1 kg	2 kg	4 kg	10 kg	

Die Entwicklung und Herstellung dieses Produktes steht unter ständiger tierärztlicher Kontrolle

Magnotin® Spezial

Wie zahlreiche Studien belegen, vermag die Gabe von Biotin bei ernährungsbedingtem Biotinmangel Hufwachstum, Hufqualität, sowie das Haarkleid deutlich zu verbessern.

Neben Biotin enthält **Magnotin® Spezial** etliche weitere Nährstoffe wie z. B. Zink, sowie schwefelhaltige Aminosäuren u.a.m., die sich in ihrer Wirkung ergänzen. Schnellwachsende Gewebe (Hufe und Haarkleid gehören hierzu) reagieren auf einen Zinkmangel empfindlich: typische Zinkmangelsymptome sind z. B. verzögerte Wundheilung, vermehrter Haarausfall und brüchiges Horn. Ein weiterer wichtiger Bestandteil für die Hornbildung ist Schwefel. Schwefelhaltige Aminosäuren stellen eine vom Organismus besonders gut aufnehmbare und natürliche Nahrungsquelle für Schwefel dar.

Flying Horse®
Magnotin® Spezial
Ergänzungsfuttermittel für Pferde

iwest
Dr. Meyer & Co. KG
Stoffelhof • Ammerhöle
Hinterschwaig 46
D-82383 Hohenpeißenberg
Tel.: 49 (0) 8805 • 92020
Fax: 49 (0) 8805 • 920212
eMail: info@iwest.de
Internet: www.iwest.de
Deutschland

Made in Germany

Zusammensetzung
Hafer geschrotet, Grünmehl, Weizenkeime, Lecithin, Bananenfloeken

Inhaltsstoffe je kg

Rohprotein	17,10 %	Rohasche	17,20 %
Rohfett	9,30 %	Natrium	0,16 %
Rohfaser	4,80 %	HCL-unlösliche Asche	2,50 %

Zusatzstoffe je kg

Ernährungsphysiologische Zusatzstoffe

Vitamin A als E 672 Vit-A-Präparat	30.000 I.E.	Biotin als Biotin-Präparat	400.000 mcg
Vitamin D als E 671 Vitamin D3	3.000 I.E.	Zink als E 6 Zinkcarbonat	3.500 mg
Vitamin E als Vitamin-E-Präparat	3.000 mg	Zink als E 6 Zinkcarbonat	2.800 mg
Vitamin C als Vitamin-C-Präparat	31.300 mg	Zink als E 6 Aminosäure-Zinkchelate, Hydrat	2.000 mg
Vitamin B1 als Thiaminhydrochlorid-Reinsubstanz	1.000 mg	Mangan als E4 Mangan-β-sulfat, Monohydrat	2.560 mg
Vitamin B2 als Riboflavin-Präparat	800 mg	Kupfer als E4 Kupfer-β-sulfat, Kupferchelate, Hydrat	400 mg
Vitamin B6 als Pyridoxyl-hydrochlorid-Reinsubstanz	600 mg	Kupfer als E4 Kupfer-β-sulfat	750 mg
Vitamin B12 als Vitamin-B12-Präparat	280 mcg	Pentahydrat	
Nikotinsäureamid als Nikotinsäureamid-Reinsubstanz	2.000 mg	DL-Methionin als 3.1.1 DL-Methionin, technisch rein	89.000 mg
Pantothensäure als Calcium-DL-pantothemat-Reinsubstanz	1.100 mg	L-Lysin als 3.2.3 L-Lysin-Monohydrochlorid, technisch rein	20.000 mg
Folsäure als Folsäurepräparat	150 mg		

Technologische Zusatzstoffe

Bentonit-Montmorillonit als E 558	91.000 mg
-----------------------------------	-----------

**Kühl und trocken lagern !
Packung nach Entnahme fest verschließen.**
Einschließlich Zusatzstoffe mindestens haltbar bis (Monat und Jahr) siehe Stempel

Charge • Haltbarkeitsdatum

Nettomasse	1,5 kg	3 kg	6 kg	12 kg	

Die Entwicklung und Herstellung dieses Produktes steht unter ständiger tierärztlicher Kontrolle